



www.philips.com/welcome

DE	Bedienungsanleitung	1
	Kundendienst und Garantie	22
	Problemlösung und häufig gestellte Fragen	27

Inhalt

1. Wichtig	1
1.1 Sicherheitsmaßnahmen und Wartung.....	1
1.2 Hinweise zur Notation.....	2
1.3 Geräte und Verpackungsmaterialien richtig entsorgen	3
2. Monitor einrichten.....	4
2.1 Installation.....	4
2.2 Ständer und Basis abnehmen	7
3. USB-Monitorbedienung.....	9
3.1 Einleitung	9
3.2 DisplayLink Graphics-Software installieren.....	9
3.3 So steuern Sie den Bildschirm.....	10
4. Technische Daten	15
4.1 Auflösung und Vorgabemodi.....	16
5. Behördliche Vorschriften.....	17
6. Kundendienst und Garantie	22
6.1 Philips-Richtlinien zu Flachbildschirm-Pixeldefekten	22
6.2 Kundendienst und Garantie	24
7. Problemlösung und häufig gestellte Fragen.....	27
7.1 Problemlösung	27
7.2 Allgemeine häufig gestellte Fragen	28
7.3 USB-Monitor – häufig gestellte Fragen	29

1. Wichtig

Diese elektronische Bedienungsanleitung richtet sich an jeden Benutzer des Philips-Monitors. Nehmen Sie sich zum Studium dieser Bedienungsanleitung etwas Zeit, bevor Sie Ihren neuen Monitor benutzen. Die Anleitung enthält wichtige Informationen und Hinweise zum Betrieb ihres Monitors.

Die Garantie der Firma Philips findet dann Anwendung, wenn der Artikel ordnungsgemäß für dessen beabsichtigten Gebrauch benutzt wurde und zwar gemäß der Bedienungsanleitung und nach Vorlage der ursprünglichen Rechnung oder des Kassenbons, auf dem das Kaufdatum, der Name des Händlers sowie die Modell- und Herstellungsnummer des Artikels aufgeführt sind.

1.1 Sicherheitsmaßnahmen und Wartung

Warnungen

Der Einsatz von Bedienelementen, Einstellungen und Vorgehensweisen, die nicht in dieser Dokumentation erwähnt und empfohlen werden, kann zu Stromschlägen und weiteren elektrischen und mechanischen Gefährdungen führen.

Vor dem Anschließen und Benutzen des Computermonitors die folgenden Anweisungen lesen und befolgen.

Bedienung

- Bitte setzen Sie den Monitor keinem direkten Sonnenlicht, sehr hellem Kunstlicht oder anderen Wärmequellen aus. Längere Aussetzung derartiger Umgebungen kann eine Verfärbung sowie Schäden am Monitor verursachen.
- Entfernen Sie alle Gegenstände, die ggf. in die Belüftungsöffnungen fallen oder die adäquate Kühlung der Monitor-Elektronik behindern könnten.
- Die Belüftungsöffnungen des Gehäuses dürfen niemals abgedeckt werden.
- Vergewissern Sie sich bei der Aufstellung des Monitors, dass Netzstecker und Steckdose leicht erreichbar sind.
- Wenn der Monitor durch Ziehen des Netzsteckers ausgeschaltet wird, warten Sie 6 Sekunden, bevor Sie den

Netzstecker wieder anschließen, um den Normalbetrieb wieder aufzunehmen.

- Achten Sie darauf, ausnahmslos das von Philips mitgelieferte zulässige Netzkabel zu benutzen. Wenn Ihr Netzkabel fehlt, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem örtlichen Kundencenter auf. (Diese sind dem Kapitel Kundendienst-/Kundeninformationscenter zu entnehmen.)
- Setzen Sie den Monitor im Betrieb keinen starken Vibrationen und Erschütterungen aus.
- Der LCD-Monitor darf während des Betriebs oder Transports keinen Stößen oder Schlägen ausgesetzt und nicht fallen gelassen werden.

Instandhaltung

- Üben Sie keinen starken Druck auf das Monitorpanel aus; andernfalls kann Ihr LCD-Monitor beschädigt werden. Wenn Sie Ihren Monitor umstellen wollen, fassen Sie ihn an der Außenseite an; Sie dürfen den Monitor niemals mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern auf dem LCD-Panel hochheben.
- Wenn Sie den Monitor längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie das Netzkabel.
- Auch zur Reinigung des Monitors mit einem leicht angefeuchteten Tuch ziehen Sie erst das Netzkabel. Wenn der Bildschirm ausgeschaltet ist kann er mit einem trockenen Tuch abgewischt werden. Benutzen Sie zur Reinigung Ihres Monitors jedoch niemals organische Lösemittel, wie z. B. Alkohol oder Reinigungsflüssigkeiten auf Ammoniakbasis.
- Zur Vermeidung des Risikos eines elektrischen Schlags oder einer dauerhaften Beschädigung des Gerätes muss der Monitor vor Staub, Regen, Wasser oder einer zu hohen Luftfeuchtigkeit geschützt werden.
- Sollte der Monitor nass werden, wischen Sie ihn so schnell wie möglich mit einem trockenen Tuch ab.
- Sollten Fremdkörper oder Wasser in Ihren Monitor eindringen, schalten Sie das Gerät umgehend aus und ziehen das Netzkabel. Entfernen Sie dann den Fremdkörper bzw. das Wasser und lassen Sie den Monitor vom Kundendienst überprüfen.

1. Wichtig

- Lagern Sie den Monitor nicht an Orten, an denen er Hitze, direkter Sonneneinstrahlung oder extrem niedrigen Temperaturen ausgesetzt ist.
- Um die optimale Betriebsleistung und Lebensdauer Ihres Monitors zu gewährleisten, benutzen Sie den Monitor bitte in einer Betriebsumgebung, die innerhalb des folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbereichs liegt:
 - Temperatur: 0-40°C 32-95 °F
 - Feuchtigkeit: 20 - 80% relative Luftfeuchtigkeit

Wichtige Informationen zu eingebrannten Bildern/Geisterbildern

- Aktivieren Sie grundsätzlich einen bewegten Bildschirmschoner, wenn Sie Ihren Monitor verlassen. Achten Sie grundsätzlich darauf, dass das Bild bei der Anzeige statischer Inhalte von Zeit zu Zeit gewechselt wird – zum Beispiel durch einen passenden Bildschirmschoner. Die über längere Zeit ununterbrochene Anzeige von unbewegten, statischen Bildern kann zu „eingebrannten Bildern“ führen, die man auch „Nachbilder“ oder „Geisterbilder“ nennt.
- Solche „Geisterbilder“, „Nachbilder“ oder „eingebrannten“ Bilder zählen zu den bekannten Phänomenen der LCD-Technologie. In den meisten Fällen verschwinden solche „Geisterbilder“, „Nachbilder“ oder „eingebrannten“ Bilder bei abgeschaltetem Gerät im Laufe der Zeit von selbst.

Warnung

Wenn Sie keinen Bildschirmschoner oder eine Anwendung zur regelmäßigen Aktualisierung des Bildschirminhaltes aktivieren, kann dies „eingebrannte Bilder“, „Nachbilder“ oder „Geisterbilder“ erzeugen, die nicht mehr verschwinden und nicht reparabel sind. Obige Schäden werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Service

- Das Gehäuse darf nur von qualifizierten Service-Technikern geöffnet werden.
- Sollten Sie zur Reparatur oder zum Ein- oder Zusammenbau Dokumente benötigen, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem örtlichen Kundendienst-Center auf.

(Diese sind dem Kapitel „Kundendienst-Center“ zu entnehmen.)

- Hinweise zum Transport und Versand finden Sie in den „Technischen Daten“.
- Lassen Sie Ihren Monitor niemals in einem der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzten Auto/Kofferraum zurück.

Anmerkung

Sollte der Monitor nicht normal funktionieren oder sollten Sie nicht genau wissen, was Sie zu tun haben, nachdem die in dem vorliegenden Handbuch enthaltenen Bedienungsanweisungen befolgt wurden, ziehen Sie bitte einen Kundendienst-Techniker zu Rate.

1.2 Hinweise zur Notation

In den folgenden Unterabschnitten wird die Notation erläutert, die in diesem Dokument verwendet wurde.

Anmerkungen, Vorsichtshinweise und Warnungen

In diesem Handbuch können Abschnitte entweder fett oder kursiv gedruckt und mit einem Symbol versehen sein. Diese Textabschnitte enthalten Anmerkungen, Vorsichtshinweise oder Warnungen. Sie werden wie folgt eingesetzt:

Anmerkung

Dieses Symbol weist auf wichtige Informationen und Tipps hin, mit denen Sie Ihr Computersystem besser einsetzen können.

Vorsicht

Dieses Symbol verweist auf Informationen darüber, wie entweder eventuelle Schäden an der Hardware oder Datenverlust vermieden werden können.

Warnung

Dieses Symbol weist auf mögliche Verletzungsgefahren hin, und gibt an, wie diese vermieden werden können.

Es können auch andere Warnungen in anderen Formaten angezeigt werden, die nicht mit einem Symbol versehen sind. In solchen Fällen ist die spezifische Darstellung der Warnung behördlich vorgeschrieben.

1.3 Geräte und Verpackungsmaterialien richtig entsorgen

Waste Electrical and Electronic Equipment - WEEE



This marking on the product or on its packaging illustrates that, under European Directive 2002/96/EC governing used electrical and electronic appliances, this product may not be disposed of with normal household waste. You are responsible for disposal of this equipment through a designated waste electrical and electronic equipment collection. To determine the locations for dropping off such waste electrical and electronic, contact your local government office, the waste disposal organization that serves your household or the store at which you purchased the product.

Your new monitor contains materials that can be recycled and reused. Specialized companies can recycle your product to increase the amount of reusable materials and to minimize the amount to be disposed of.

All redundant packing material has been omitted. We have done our utmost to make the packaging easily separable into mono materials.

Please find out about the local regulations on how to dispose of your old monitor and packing from your sales representative.

Recycling Information for Customers

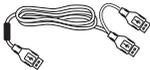
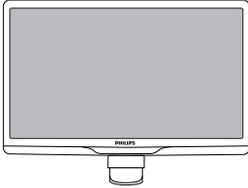
Your display is manufactured with high quality materials and components which can be recycled and reused.

To learn more about our recycling program please visit www.philips.com/about/sustainability/recycling.

2. Monitor einrichten

2.1 Installation

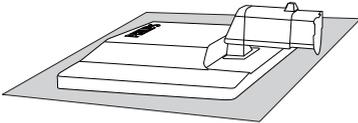
1 Lieferumfang



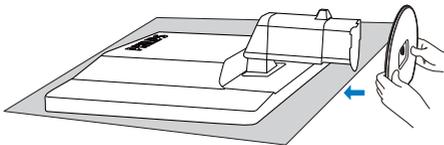
USB-Kabel (Y-Typ)

2 Basisständer anbringen

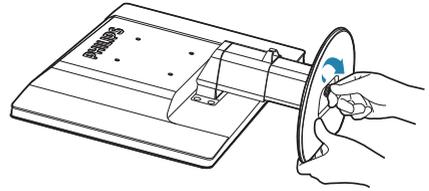
1. Legen Sie den Monitor mit der Bildfläche nach unten auf eine weiche Unterlage; achten Sie darauf, dass der Bildschirm nicht verkratzt wird.



2. Halten Sie den Basisständer mit beiden Händen gut fest, schieben Sie den Ständer in die Basissäule ein.

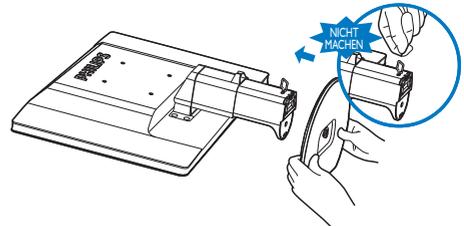


3. Fixieren Sie den Ständer; nachdem der Ständer fest mit der Basissäule verbunden wurde.



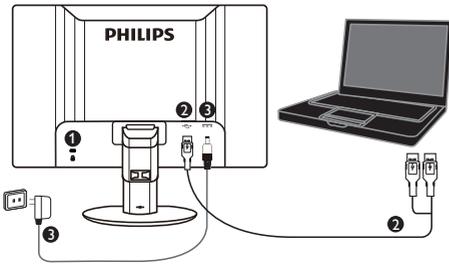
! Vorsicht

Lösen Sie den Höhenverstellung-Arretierstift an der Basissäule erst dann, wenn der Ständer richtig fixiert ist.



2. Monitor einrichten

3 Mit Ihrem Notebook verbinden



1 Kensington-Diebstahlsicherung

2 USB-Verbindung

3 AC/DC-Netzteil, 5V/3A (optional)

DSA-20PFE-05 FEU 050300

DSA-20PFE-05 FCH 050300

DSA-20PFE-05 FUS 050300

Spezifikationen: 100 – 240V Wechselspannung,
50/60Hz (Eingang), 0,7A; 5V
Gleichspannung, 3A (Ausgang)

Hersteller: DEEVAN ENTERPRISE CO.,
LTD.

ⓘ Anmerkung

Bitte achten Sie darauf, dass die DisplayLink-Software auf Ihrem Notebook installiert ist, bevor Sie mit dem Einsatz des USB-Monitors beginnen.

Mit dem Notebook verbinden

1. Installieren Sie die DisplayLink-Software auf Ihrem Notebook.
2. Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel „Y“ zwischen Notebook und Monitor an. Schließen Sie die Seite mit dem einzelnen Stecker am Monitor und die „Y“-Seite mit zwei Steckern am Notebook an.
3. Der USB-Monitor wird vom Betriebssystem erkannt und schaltet sich automatisch ein, nachdem Windows den Treiber installiert hat.
4. Der USB-Monitor ist als sekundärer Monitor einsatzbereit.
5. Zur Sicherstellung einer stabilen Stromversorgung Ihres Monitors sollten die beiden „Y“-Stecker mit jeweils einem USB-Port Ihres Notebooks verbunden werden.

ⓘ Anmerkung

1. Möglicherweise müssen Sie Ihre Notebook neu starten, damit der USB-Monitor richtig erkannt wird.
2. Viele neue Notebooks können mit nur einem USB-Port möglicherweise nicht genügend Strom liefern; bitte geben Sie in solch einem Fall bei Bedarf einen weiteren USB-Port frei. Falls Sie den Eindruck haben, dass der Bildschirm bei nur einer USB-Verbindung flimmert bzw. nicht aufleuchtet, achten Sie bitte darauf, zwei USB-Ports zu verwenden.
3. In seltenen Fällen wird der Monitor auch durch zwei USB-Ports Ihres Notebooks nicht mit genügend Strom versorgt; bitte erwerben Sie in solch einem Fall ein optionales Netzteil.

Philips-Teilenummer	Beschreibung	Netzteilmodell
080G L19 41DV1	Liefer-Netzteil, 5V, 15W, China	DSA-20PFE-05 FCH 050300
080G L19 41DV2	Liefer-Netzteil, 5V/3A, 15W, USA	DSA-20PFE-05 FUS 050300
080G L19 41DV3	Liefer-Netzteil, 5V, 15W, Europa	DSA-20PFE-05 FEU 050300

Einzelheiten erfragen Sie bitte unter www.philips.com/support oder beim örtlichen Monitor-Helpdesk.

4. Beachten Sie, dass der USB-Monitor nicht als primärer Monitor an einen autonomen PC angeschlossen werden kann.

⚠ Warnung

Entfernen sie niemals die Abdeckungen, sofern Sie nicht entsprechend qualifiziert sind. Dieses gerät enthält gefährliche spannungen. Verwenden sie nur das in der bedienungsanleitung aufgelistete netzteil.

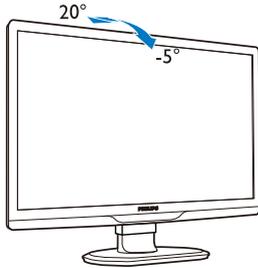
2. Monitor einrichten

3 Hinweis zur Auflösung

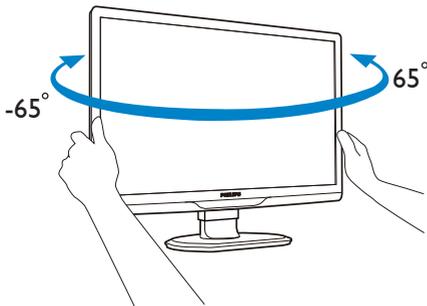
Dieser Monitor erreicht bei seiner nativen Auflösung von 1920×1080 bei 60 Hz seine volle Leistung.

4 Physische Funktionen

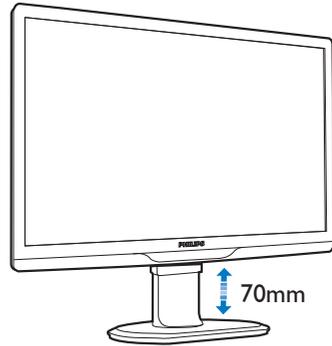
Neigung



Schwenken



Höhenverstellung



ⓘ Anmerkung

Ziehen Sie den Höhenverstellung-Arretierstift heraus, bevor Sie die Höhe angleichen.

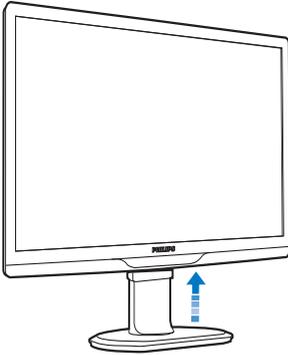
Setzen Sie den Höhenverstellung-Arretierstift wieder ein, bevor Sie den Monitor anheben.

2.2 Ständer und Basis abnehmen

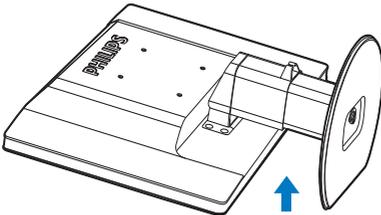
1 Basis abnehmen

Bitte machen Sie sich mit den nachstehenden Hinweisen vertraut, bevor Sie die Monitorbasis zerlegen – so vermeiden Sie mögliche Beschädigungen und Verletzungen.

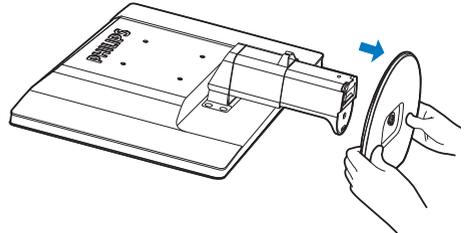
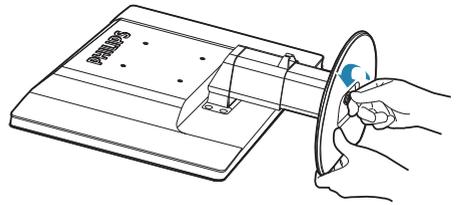
1. Ziehen Sie die Monitorbasis auf ihre maximale Höhe aus.



2. Legen Sie den Monitor mit der Bildfläche nach unten auf eine weiche Unterlage; achten Sie darauf, dass der Bildschirm nicht verkratzt wird.



3. Lösen Sie die Sperre am Ständer; ziehen Sie dann den Ständer von der Basissäule ab.

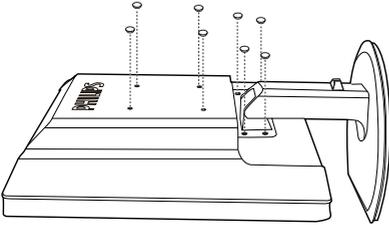


2 Basis abnehmen

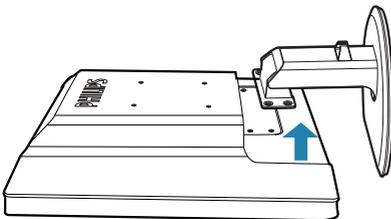
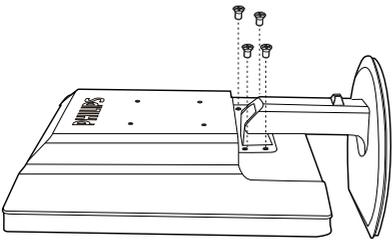
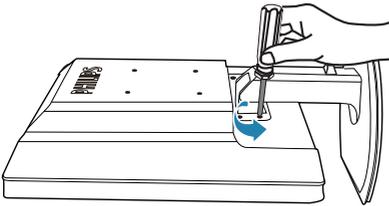
Bedingung:

- Anwendungen mit VESA-Standardhalterung.

1. Entfernen Sie die acht Schraubenabdeckungen.

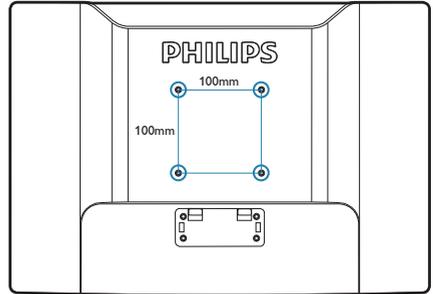


2. Lösen Sie die vier Schrauben, nehmen Sie die Basis anschließend vom Monitor ab.



Anmerkung

Der Monitor kann an einer VESA-Standardhalterung (100mm Lochabstand) angebracht werden.



3. USB-Monitorbedienung

3.1 Einleitung

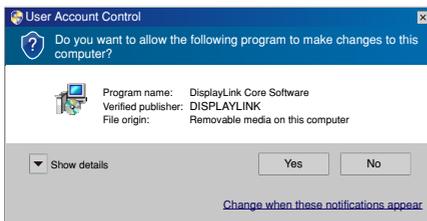
Der USB-Monitor ermöglicht Ihnen durch einfaches Anschließen eines USB-Kabels, Bilder zwischen Notebook und Monitor zu teilen. Es sind keine zusätzlichen Netz- oder Videokabel erforderlich; Sie stellen einfach über nur ein Kabel eine Verbindung mit äußerst geringer Stromversorgung zwischen Notebook und Monitor her.

3.2 DisplayLink Graphics-Software installieren

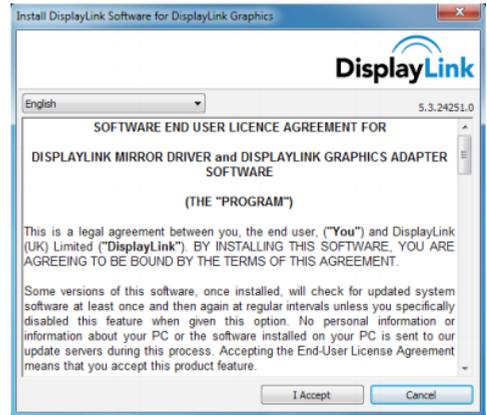
Zum Einsatz Ihres USB-Monitors als sekundärer Bildschirm müssen Sie die DisplayLink Graphics-Software auf Ihrem Windows-System installieren. Außerdem ermöglicht Ihnen die Software die einfache Steuerung Ihrer Präferenzen beim Betrachten von Bildern. Der Treiber ist mit Microsoft Windows-Systemen, inklusive Microsoft Windows 7, Vista und XP, kompatibel. bitte beachten Sie, dass dieser Bildschirm unter DOS nicht funktioniert.

Installationsverfahren:

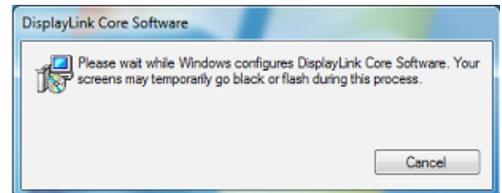
1. Doppelklicken sie auf die datei Setup.exe auf der mitgelieferten CD; daraufhin zeigt Windows das Benutzerkontensteuerungsfenster an (falls im Betriebssystem aktiviert).



2. Klicken Sie auf Yes (Ja), das Fenster mit der Endbenutzerlizenzvereinbarung zur DisplayLink-Software öffnet sich.



3. Klicken Sie auf I Accept (Ich stimme zu), die Softwareinstallation startet.



ⓘ Anmerkung

Während der Installation flackert der Bildschirm möglicherweise oder wird schwarz. Am Ende der Installation wird das obige Installationsfenster ausgeblendet, es wird jedoch keine Meldung angezeigt.

4. Nachdem die Software vollständig installiert ist, schließen Sie Ihren USB-Monitor über das USB-Kabel am Notebook an; daraufhin erscheint die Meldung „Found new device“ (Neue Hardware gefunden) in der Taskleiste.



5. Wenn das Gerät gefunden wurde, wird DisplayLink Graphics automatisch installiert.
6. Nach Abschluss der Installation muss Ihr Notebook das System neu starten, damit Sie den USB-Monitor benutzen können.
7. Der USB-Monitor zeigt erst etwas an, nachdem Windows vollständig hochgefahren ist.

3.3 So steuern Sie den Bildschirm

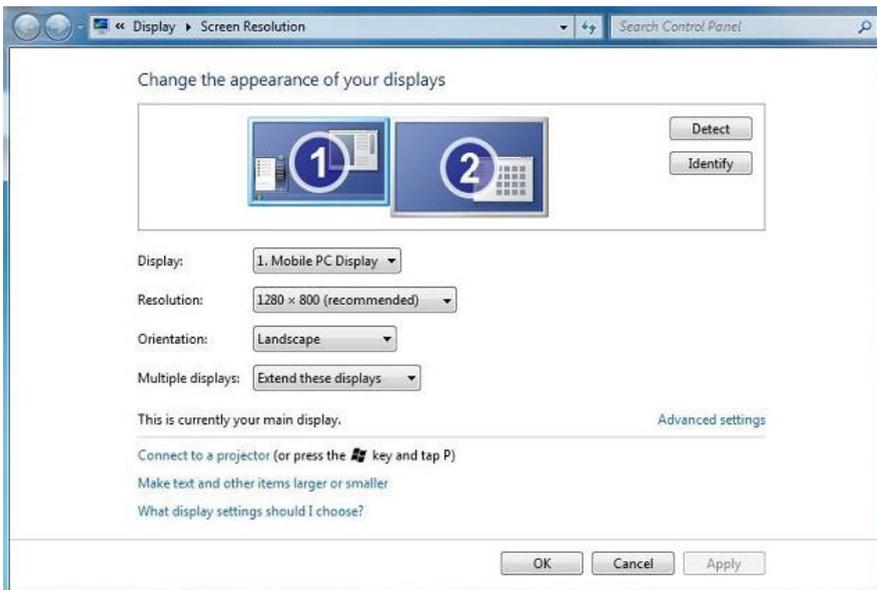
1 Windows 7-System

Unter Windows 7 können Sie ein DisplayLink-Gerät mit Hilfe der Windows Display Properties (WDP) konfigurieren. Die WDP sind eine einfache Methode zum Anbringen, Drehen, Duplizieren oder Erweitern von Bildschirmen sowie zum Ändern der Bildschirmauflösung.

1. So öffnen Sie die WDP

Es gibt mehrere Möglichkeiten zum Öffnen der WDP.

A	B	C
<ol style="list-style-type: none"> 1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop. 2. Wählen Sie Screen Resolution (Bildschirmauflösung) aus dem Menü. 3. Die WDP öffnen sich. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Start-Menü > Devices and Printers (Geräte und Drucker). 2. Doppelklicken Sie auf das Symbol des DisplayLink-Gerätes. 3. Die WDP öffnen sich. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rechtsklicken Sie auf das DisplayLink-Symbol . 2. Klicken Sie auf Advanced Configuration (Erweiterte Konfiguration). 3. Die WDP öffnen sich.



2. Bildschirm einstellen

Befolgen Sie zum Einstellen des Bildschirms das nachstehende Verfahren.

So stellen Sie den Bildschirm ein

2.1. Öffnen Sie Screen Resolution (Bildschirmauflösung).

2.2. Stellen Sie die Bildschirmoptionen ein. Einzelheiten zu den einzelnen Optionen entnehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle.

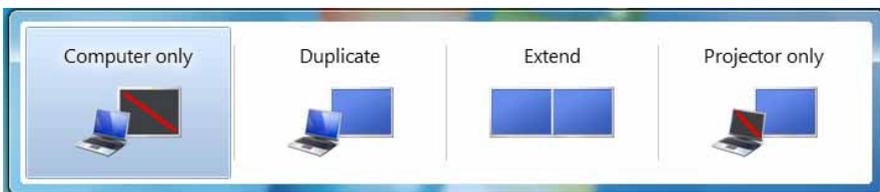
Menüoption	Untermenüoption	Beschreibung
Display (Anzeige)		Wählen Sie aus der Auswahlliste den Bildschirm, den Sie konfigurieren möchten.
Resolution (Auflösung)		Wählen Sie über die Auswahlliste und den Schieberegler die gewünschte Auflösung.
Orientation (Ausrichtung) (Verwenden Sie diese Funktion bei Aufrüstung durch eine ergonomische Basis)	Landscape (Querformat)	Stellt die Anzeige auf das Querformat ein.
	Portrait (Hochformat)	Stellt die Anzeige auf das Hochformat ein.
	Landscape (flipped) (Querformat (gedreht))	Dreht die Anzeige im Querformat auf den Kopf.
	Portrait (flipped) (Hochformat (gedreht))	Dreht die Anzeige im Hochformat auf den Kopf.
Multiple displays (Mehrere Anzeigen)	Duplicates these displays (Diese Anzeigen duplizieren)	Reproduziert die Hauptanzeige auf einen zweiten Bildschirm.
	Extend these displays (Diese Anzeigen erweitern)	Erweitert die Hauptanzeige auf den zweiten Bildschirm.
	Show Desktop only on 1 (Desktop nur auf 1 anzeigen)	Der Desktop erscheint nur auf dem mit 1 gekennzeichneten Bildschirm. Der mit 2 gekennzeichnete Bildschirm wird schwarz.
	Show Desktop only on 2 (Desktop nur auf 2 anzeigen)	Der Desktop erscheint nur auf dem mit 2 gekennzeichneten Bildschirm. Der mit 1 gekennzeichnete Bildschirm wird schwarz.

Tabelle 1: Optionen der WDP

Sie können das Verhalten eines angeschlossenen DisplayLink-Bildschirm auch steuern, indem Sie zur Anzeige eines Menüs zum Moduswechsel (und entsprechendes Umschalten) die Windows-Taste + P drücken.

3. So steuern Sie den Bildschirm

3.1. Drücken Sie Windows-Taste + P. Das folgende Menü erscheint.



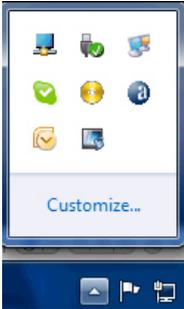
3.2. Klicken Sie auf eine der Optionen. Die Anzeige wird je nach Auswahl aktualisiert.

Die DisplayLink-Symbolanwendung

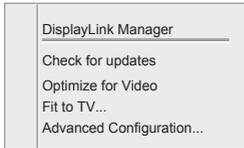
Sie können das Verhalten von DisplayLink USB Graphics über die DisplayLink-Symbolanwendung in der Taskleiste konfigurieren, sofern vorhanden.

4. So rufen Sie das Menü des DisplayLink Manager auf

4.1. Klicken Sie zur Anzeige aller verfügbaren Symbole in der Taskleiste auf den Ausgeblendete Symbole einblenden-Pfeil.



4.2. Klicken Sie auf das DisplayLink-Symbol ; ein Menü mit verschiedenen Optionen erscheint, wie nachstehend dargestellt.



Einzelheiten zu den einzelnen Optionen entnehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle:

Menü	Beschreibung
DisplayLink Manager	Öffnet das Fenster der Windows-Anzeigeeinstellungen.
Check for updates (Nach Aktualisierungen suchen)	Stellt eine Verbindung zu Windows Update her; sucht nach neueren Versionen und lädt diese, falls verfügbar, herunter:
Optimize for Video (Für Video optimieren)	Wählen Sie diese Option zur Verbesserung der Filmwiedergabe an DisplayLink-fähigen Bildschirmen. Wählen Sie diese Option nur bei der Wiedergabe von Videoinhalten. Hinweis: Bei Aktivierung erscheint Text möglicherweise weniger klar.
Fit to TV (Auf TV anpassen)	Wenn der Windows-Desktop nicht vollständig am Monitor angezeigt wird, können Sie die Größe des Windows-Desktops (Bildschirmauflösung) über diese Option anpassen.
Advanced Configuration (Erweiterte Konfiguration)	Öffnet die WDP

3. USB-Monitorbedienung

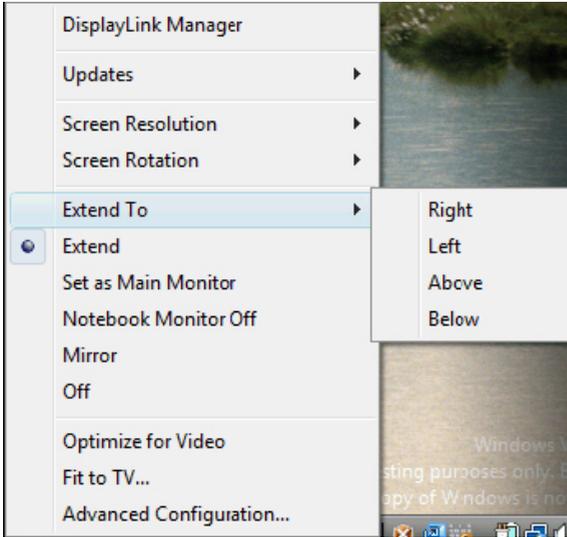
2 Windows Vista- und Windows XP-System

Wenn der USB-Monitor an einem Notebook mit Windows Vista- oder Windows XP-System angeschlossen wird, erscheint ein DisplayLink-Symbol in der Taskleiste. Darüber können Sie auf das Menü des DisplayLink Manager zugreifen.

So verwenden Sie das Menü des DisplayLink Manager.

1. Klicken Sie auf das DisplayLink-Symbol  in der Taskleiste.

Das Menü wird wie nachstehend dargestellt angezeigt.



2. Einzelheiten zu den einzelnen Optionen entnehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle.

Menüoption	Untermenüoption	Beschreibung
DisplayLink Manager		Öffnet das Fenster der Windows-Anzeigeeinstellungen.
Updates (Aktualisierungen)	Check Now (Jetzt prüfen)	Stellt zur Suche nach neueren Treiberversionen eine Verbindung zum Update-Server her und lädt diese, falls verfügbar, herunter.
	Configure (Konfigurieren)	Öffnet das Aktualisierungsoptionen-Fenster, in dem sie automatische Aktualisierungen konfigurieren können.
Screen Resolution (Bildschirmauflösung)		Zeigt eine Liste der verfügbaren Auflösungen. (1920 x 1080) Diese Option ist im Spiegelmodus nicht verfügbar, da die Auflösung als Auflösung des Hauptbildschirms definiert ist.
Screen Rotation (Bildschirmdrehung) (verwenden Sie diese Funktion bei Aufrüstung durch eine ergonomische Basis)	Normal	Die DisplayLink-Anzeige wird nicht gedreht.
	Rotated Left (Links drehen)	Dreht die erweiterte oder gespiegelte Anzeige um 270 Grad.
	Rotated Right (Rechts drehen)	Dreht die erweiterte oder gespiegelte Anzeige um 90 Grad.
	Upside-Down (Vertikal spiegeln)	Dreht die erweiterte oder gespiegelte Anzeige um 180 Grad.

3. USB-Monitorbedienung

Menüoption	Untermenüoption	Beschreibung
Extend To (Erweitern nach)	Right (Rechts)	Erweitert die Anzeige rechts des Hauptbildschirms.
	Left (Links)	Erweitert die Anzeige links des Hauptbildschirms.
	Above (Oben)	Erweitert die Anzeige oberhalb des Hauptbildschirms.
	Below (Unten)	Erweitert die Anzeige unterhalb des Hauptbildschirms.
Extend (Erweitern)		Erweitert Ihren Desktop auf das sekundäre Anzeigegerät.
Set as Main Monitor (Als Hauptmonitor festlegen)		Stellt den sekundären Bildschirm als Hauptbildschirm ein.
Notebook Monitor Off (Notebook-Monitor aus)		Schaltet die Anzeige eines angeschlossenen Notebooks aus und legt den DisplayLink-Bildschirm als Hauptbildschirm fest.
Mirror (Spiegeln)		Kopiert den Inhalt des Hauptbildschirms und reproduziert ihn auf dem sekundären Anzeigegerät.
Off (Aus)		Schaltet das sekundäre Anzeigegerät aus.
Optimize for Video (Für Video optimieren) (nur unter Vista und Windows 7)		Wählen Sie diese Option zur Verbesserung der Filmwiedergabe an DisplayLink-fähigen Bildschirmen. Wählen Sie diese Option nur bei der Wiedergabe von Videoinhalten. Hinweis: Bei Aktivierung erscheint Text möglicherweise weniger klar.
Fit to TV (Auf TV anpassen)		Wenn der Windows-Desktop nicht vollständig am Monitor angezeigt wird, können Sie die Größe des Windows-Desktops über diese Option anpassen. Einzelheiten zur Konfiguration dieser Funktion (Bildschirmauflösung) entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Fit to TV“ (An TV anpassen).

Anmerkung

Weitere Einzelheiten zu DisplayLink-Softwareaktualisierungen finden Sie auf der DisplayLink-Webseite <http://www.displaylink.com/support/downloads.php>.

4. Technische Daten

Bilddarstellung	
Bildschirmpaneltyp	TFT-LCD
Hintergrundbeleuchtung	LED
Panelgröße	21,5 Zoll (54,6cm)
Bildformat	16:9
Pixelabstand	0,2842 x 0,2842 mm
Helligkeit	150 cd/m ²
Kontrastverhältnis (typisch)	1000:1
Reaktionszeit (typisch)	5 ms
Optimale Auflösung	1920 x 1080 bei 60 Hz
Betrachtungswinkel	160 ° (H) / 150 ° (V) bei C/R > 10
Anzeigefarben	16,7 M
Anschlüsse	
Videosignaleingang	USB 2.0
Zusätzliche Merkmale	
Sonstige Komfortmerkmale	Kensington-Schloss
Ständer	
Neigung	-5 / +20
Schwenken	-65 / +65
Höhenverstellung:	70mm
Stromversorgung	
Netzeingang	USB 2.0
Betrieb	9 W (typ.) (USB 2.0)
Bereitschaftsmodus	0,3 W (typ.)
Aus	0 W
Optionales Netzteil	Modell DSA-20PFE-05 FEU 050300 DSA-20PFE-05 FCH 050300 DSA-20PFE-05 FUS 050300 Spezifikationen Eingang: 100 – 240 V Wechselspannung, 50/60Hz, 0,7A Ausgang: 5 V Gleichspannung, 3A
Abmessungen	
Gerät mit Ständer (B x H x T)	507 x 400 x 220 mm
Gerät ohne Ständer (B x H x T)	507 x 323 x 59 mm
Gewicht	
Gerät mit Ständer	4,55kg
Gerät ohne Ständer	2,91kg
Gerät mit Verpackung	6,12kg

Betriebsbedingungen	
Temperaturbereich (Betrieb)	0°C bis 40°C
Temperaturbereich (Ausgeschaltet)	-20°C bis 60°C
Relative Luftfeuchtigkeit	20% bis 80%
Höhe	Bedienung: + 12.000ft (3.658 m) Ausgeschaltet: + 40.000ft (12.192 m)
Mittlere Ausfallzeit	30.000 Std.
Umwelt	
ROHS	Ja
Verpackung	100 % recyclingfähig
Einhaltung von Richtlinien	
Zulassungen	CE Mark, FCC Class B, UL/cUL, GOST
Gehäuse	
Farbe	Schwarz/Schwarz, Silber/Schwarz
Design	Textur

Anmerkung

1. Diese Daten können sich ohne Vorankündigung ändern. Unter www.philips.com/support finden Sie die aktuellsten Broschüren.

4.1 Auflösung und Vorgabemodi

1 Empfohlene Auflösung

1920 x 1080 bei 60 Hz

Anmerkung

Der USB-Monitor arbeitet mit USB 2.0, 480 mBit/s.

5. Behördliche Vorschriften

Lead-free Product



Lead free display promotes environmentally sound recovery and disposal of waste from electrical and electronic equipment. Toxic substances like Lead has been eliminated and compliance with European community's stringent RoHs directive mandating restrictions on hazardous substances in electrical and electronic equipment have been adhered to in order to make Philips monitors safe to use throughout its life cycle.

CE Declaration of Conformity

This product is in conformity with the following standards

- EN60950-1:2006 (Safety requirement of Information Technology Equipment).
- EN55022:2006 (Radio Disturbance requirement of Information Technology Equipment).
- EN55024:1998+A1:2001+A2:2003 (Immunity requirement of Information Technology Equipment).
- EN61000-3-2:2006 (Limits for Harmonic Current Emission).
- EN61000-3-3:1995+A1:2001+A2:2005 (Limitation of Voltage Fluctuation and Flicker) following provisions of directives applicable.
- 2006/95/EC (Low Voltage Directive).
- 2004/108/EC (EMC Directive).
- 2005/32/EC (EuP Directive, EC No. 1275/2008 implementing Directive for Standby and Off mode power consumption) and is produced by a manufacturing organization on ISO9000 level.

Federal Communications Commission (FCC) Notice (U.S. Only)

 This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications.

However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
 - Increase the separation between the equipment and receiver.
 - Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
 - Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.
-  Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

5. Behördliche Vorschriften

Use only RF shielded cable that was supplied with the monitor when connecting this monitor to a computer device.

To prevent damage which may result in fire or shock hazard, do not expose this appliance to rain or excessive moisture.

THIS CLASS B DIGITAL APPARATUS MEETS ALL REQUIREMENTS OF THE CANADIAN INTERFERENCE-CAUSING EQUIPMENT REGULATIONS.

FCC Declaration of Conformity

Declaration of Conformity for Products Marked with FCC Logo,

United States Only



This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Commission Federale de la Communication (FCC Declaration)

☞ Cet équipement a été testé et déclaré conforme aux limites des appareils numériques de class B, aux termes de l'article 15 Des règles de la FCC. Ces limites sont conçues de façon à fournir une protection raisonnable contre les interférences nuisibles dans le cadre d'une installation résidentielle.

CET appareil produit, utilise et peut émettre des hyperfréquences qui, si l'appareil n'est pas installé et utilisé selon les consignes données, peuvent causer des interférences nuisibles aux communications radio.

Cependant, rien ne peut garantir l'absence d'interférences dans le cadre d'une installation particulière. Si cet appareil est la cause d'interférences nuisibles pour la réception des signaux de radio ou de télévision, ce qui peut être décelé en fermant l'équipement, puis en le remettant en fonction, l'utilisateur pourrait essayer de corriger la situation en prenant les mesures suivantes:

- Réorienter ou déplacer l'antenne de réception.
- Augmenter la distance entre l'équipement et le récepteur.
- Brancher l'équipement sur un autre circuit que celui utilisé par le récepteur.
- Demander l'aide du marchand ou d'un technicien chevronné en radio/télévision.
- ❗ Toutes modifications n'ayant pas reçu l'approbation des services compétents en matière de conformité est susceptible d'interdire à l'utilisateur l'usage du présent équipement.

N'utiliser que des câbles RF armés pour les connections avec des ordinateurs ou périphériques.

CET APPAREIL NUMERIQUE DE LA CLASSE B RESPECTE TOUTES LES EXIGENCES DU REGLEMENT SUR LE MATERIEL BROUILLEUR DU CANADA.

EN 55022 Compliance (Czech Republic Only)

This device belongs to category B devices as described in EN 55022, unless it is specifically stated that it is a Class A device on the specification label. The following applies to devices in Class A of EN 55022 (radius of protection up to 30 meters). The user of the device is obliged to take all steps necessary to remove sources of interference to telecommunication or other devices.

Pokud není na typovém štítku počítáno uvedeno, že spadá do třídy A podle EN 55022, spadá automaticky do třídy B podle EN 55022. Pro zařízení zařazená do třídy A (chranné pásmo 30m) podle EN 55022 platí následující. Dojde-li k rušení telekomunikačních nebo jiných zařízení je uživatel povinen provést takové opatření, aby rušení odstránil.

Polish Center for Testing and Certification Notice

The equipment should draw power from a socket with an attached protection circuit (a three-prong socket). All equipment that works together (computer; monitor; printer; and so on) should have the same power supply source.

The phasing conductor of the room's electrical installation should have a reserve short-circuit protection device in the form of a fuse with a nominal value no larger than 16 amperes (A).

To completely switch off the equipment, the power supply cable must be removed from the power supply socket, which should be located near the equipment and easily accessible.

A protection mark "B" confirms that the equipment is in compliance with the protection usage requirements of standards PN-93/T-42107 and PN-89/E-06251.

Wymagania Polskiego Centrum Badań i Certyfikacji

Urządzenie powinno być zasilane z gniazda z przyłączonym obwodem ochronnym (gniazdo z kolkiem). Współpracujące ze sobą urządzenia (komputer, monitor, drukarka) powinny być zasilane z tego samego źródła.

Instalacja elektryczna pomieszczenia powinna zawierać w przewodzie fazowym rezerwową ochronę przed zwarciami, w postaci bezpiecznika o wartości znamionowej nie większej niż 16A (amperów).

W celu całkowitego wyłączenia urządzenia z sieci zasilania, należy wyjąć wtyczkę kabla zasilającego z gniazda, które powinno znajdować się w pobliżu urządzenia i być łatwo dostępne.

Znak bezpieczeństwa "B" potwierdza zgodność urządzenia z wymaganiami bezpieczeństwa użytkowania zawartymi w PN-93/T-42107 i PN-89/E-06251.

Pozostałe instrukcje bezpieczeństwa

- Nie należy używać wtyczek adapterowych lub usuwać kolka obwodu ochronnego z wtyczki. Jeżeli konieczne jest użycie przedłużacza to należy użyć przedłużacza 3-żyłowego z prawidłowo połączonym przewodem ochronnym.
- System komputerowy należy zabezpieczyć przed nagłymi, chwilkowymi wzrostami lub spadkami napięcia, używając eliminatora przepięć, urządzenia dopasowującego lub bezakłóceniewego źródła zasilania.
- Należy upewnić się, aby nie leżało na kablach systemu komputerowego, oraz aby kable nie były umieszczone w miejscu, gdzie można byłoby na nie nadeptywać lub pochykać się o nie.
- Nie należy rozlewać napojów ani innych płynów na system komputerowy.
- Nie należy wpychać żadnych przedmiotów do otworów systemu komputerowego, gdyż może to spowodować pożar lub porażenie prądem, poprzez zwarcie elementów wewnętrznych.
- System komputerowy powinien znajdować się z dala od grzejników i źródeł ciepła. Ponadto, nie należy blokować otworów wentylacyjnych. Należy unikać kładzenia luźnych papierów pod komputer oraz umieszczania komputera w ciasnym miejscu bez możliwości cyrkulacji powietrza wokół niego.

North Europe (Nordic Countries) Information

Placering/Ventilation

VARNING:

FÖRSÄKRA DIG OM ATT HUVUDBRYTARE OCH UTTAG ÄR LÅTÅTKOMLIGA, NÄR DU STÄLLER DIN UTRUSTNING PÅPLATS.

Placering/Ventilation

ADVARSEL:

SØRG VED PLACERINGSFOR, AT NETLEDNINGENS STIK OG STIKKONTAKT ER NEMT TILGÆNGELIGE.

Paikka/Ilmankierto

VAROITUS:

SIIJOITA LAITE SITEN, ETTÄ VERKKOJOHTO VOIDAAN TARVITTAESSA HELPOSTI IRROTTAA PISTORASIASTA.

Placering/Ventilasjon

ADVARSEL:

NÅR DETTE UTSTYRET PLESSERES, MÅ DU PASSE PÅ AT KONTAKTENE FOR STØMTILFØRSEL ER LETTE Å NÅ.

Ergonomie Hinweis (nur Deutschland)

Der von uns gelieferte Farbmonitor entspricht den in der "Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen" festgelegten Vorschriften.

Auf der Rückwand des Gerätes befindet sich ein Aufkleber, der auf die Unbedenklichkeit der Inbetriebnahme hinweist, da die Vorschriften über die Bauart von Störstrahlern nach Anlage III α 5 Abs. 4 der Röntgenverordnung erfüllt sind.

Damit Ihr Monitor immer den in der Zulassung geforderten Werten entspricht, ist darauf zu achten, daß

1. Reparaturen nur durch Fachpersonal durchgeführt werden.
2. nur original-Ersatzteile verwendet werden.
3. bei Ersatz der Bildröhre nur eine bauartgleiche eingebaut wird.

Aus ergonomischen Gründen wird empfohlen, die Grundfarben Blau und Rot nicht auf dunklem Untergrund zu verwenden (schlechte Lesbarkeit und erhöhte Augenbelastung bei zu geringem Zeichenkontrast wären die Folge).
Der arbeitsplatzbezogene Schalldruckpegel nach DIN 45 635 beträgt 70dB (A) oder weniger.

 **ACHTUNG: BEIM AUFSTELLEN
DIESES GERÄTES DARAUFG
ACHTEN, DAß NETZSTECKER UND
NETZKABELANSCHLUß LEICHT
ZUGÄNGLICH SIND.**

China RoHS

The People's Republic of China released a regulation called "Management Methods for Controlling Pollution by Electronic Information Products" or commonly referred to as China RoHS. All products including CRT and Monitor which are produced and sold for China market have to meet China RoHS request.

中国大陆RoHS

根据中国大陆《电子信息产品污染控制管理办法》（也称为中国大陆RoHS），以下部分列出了本产品中可能包含的有毒有害物质或元素的名称和含量

本产品适用之产品

显示器（液晶及CRT）

有毒有害物质或元素

部件名称	有毒有害物质或元素					
	铅 (Pb)	汞 (Hg)	镉 (Cd)	六价铬 (Cr6+)	多溴联苯 (PBB)	多溴二苯醚 (PBDE)
外壳	○	○	○	○	○	○
CRT显示屏	×	○	○	○	○	○
液晶显示屏/灯管	×	○	○	○	○	○
电路板组件*	×	○	○	○	○	○
电源适配器	×	○	○	○	○	○
电源线/连接线	×	○	○	○	○	○

*：电路板组件包括印刷电路板及其构成的零部件，如电阻、电容、集成电路、连接器等
 ○：表示该有毒有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在
 《电子信息产品中有毒有害物质的限量要求标准》规定的限量要求以下
 ×：表示该有毒有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出
 《电子信息产品中有毒有害物质的限量要求标准》规定的限量要求；但是上表中打“×”的部件，符合欧盟RoHS法规要求（属于豁免的部分）



环保使用期限

此标识指期限（十年），电子信息产品中含有有毒有害物质或元素在正常使用的条件下不会发生外泄或突变，电子信息产品用户使用该电子信息产品不会对环境造成严重污染或对其人身、财产造成严重损害的期限。

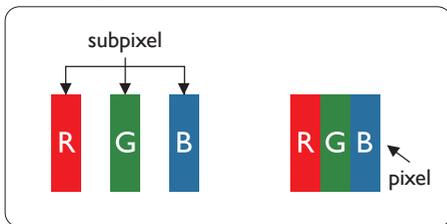
《废弃电器电子产品回收处理管理条例》提示性说明

为了更好地关爱及保护地球，当用户不再需要此产品或产品寿命终止时，请遵守国家废弃电器电子产品回收处理相关法律法规，将其交给当地具有国家认可的回收处理资质的厂商进行回收处理。

6. Kundendienst und Garantie

6.1 Philips-Richtlinien zu Flachbildschirm-Pixeldefekten

Philips ist stets darum bemüht, Produkte höchster Qualität anzubieten. Wir setzen die fortschrittlichsten Herstellungsprozesse der Branche ein und führen strengste Qualitätskontrollen durch. Jedoch sind die bei TFT-Bildschirmen für Flachbildschirme eingesetzten Pixel- oder Subpixeldefekte manchmal unvermeidlich. Kein Hersteller kann eine Gewährleistung für vollkommen fehlerfreie Bildschirme abgeben, jedoch wird von Philips garantiert, dass alle Bildschirme mit einer inakzeptablen Anzahl an Defekten entweder repariert oder gemäß der Gewährleistung ersetzt werden. In diesem Hinweis werden die verschiedenen Arten von Pixelfehlern erläutert, und akzeptable Defektstufen für jede Art definiert. Um ein Anrecht auf Reparaturen oder einen Ersatz gemäß der Gewährleistung zu haben, hat die Anzahl der Pixeldefekte eines TFT-Monitors diese noch akzeptablen Stufen zu überschreiten. So dürfen beispielsweise nicht mehr als 0,0004 % der Subpixel eines Monitors Mängel aufweisen. Da einige Arten oder Kombinationen von Pixeldefekten offensichtlicher sind als andere, setzt Philips für diese noch strengere Qualitätsmaßstäbe. Diese Garantie gilt weltweit.



Pixel und Subpixel

Ein Pixel oder Bildelement besteht aus drei Subpixeln in den Grundfarben rot, grün und blau. Bilder werden durch eine Zusammensetzung vieler Pixel erzeugt. Wenn alle Subpixel eines Pixels erleuchtet sind, erscheinen die drei farbigen Subpixel als einzelnes weißes Pixel. Wenn alle drei Subpixel nicht erleuchtet sind, erscheinen die drei farbigen Subpixel als einzelnes schwarzes Pixel. Weitere Kombinationen beleuchteter und

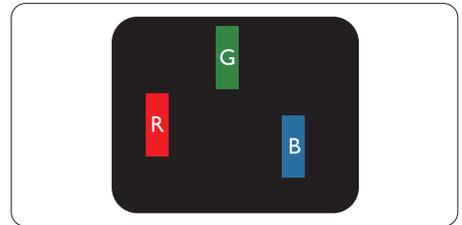
unbeleuchteter Pixel erscheinen als Einzelpixel anderer Farben.

Arten von Pixeldefekten

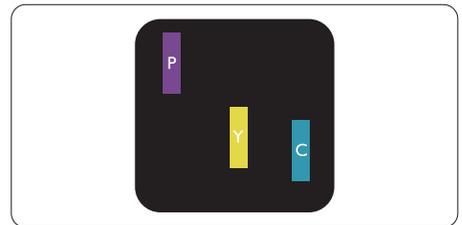
Pixel- und Subpixeldefekte erscheinen auf dem Bildschirm in verschiedenen Arten. Es gibt zwei Kategorien von Pixeldefekten und mehrere Arten von Subpixeldefekten innerhalb dieser Kategorien.

Ständig leuchtendes Pixel

Ständig leuchtende Pixel erscheinen als Pixel oder Subpixel, die immer erleuchtet („eingeschaltet“) sind. Das heißt, dass ein Bright-Dot (heller Punkt) ein Subpixel ist, das auf dem Bildschirm hell bleibt, wenn der Bildschirm ein dunkles Bild zeigt. Die folgenden Typen von Bright-Dot-Fehlern kommen vor:

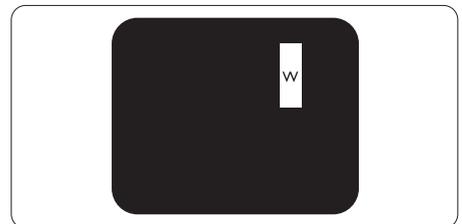


Ein erleuchtetes rotes, grünes oder blaues Subpixel.



Zwei benachbarte erleuchtete Subpixel:

- Rot + Blau = Violett
- Rot + Grün = Gelb
- Grün + Blau = Zyan (Hellblau)



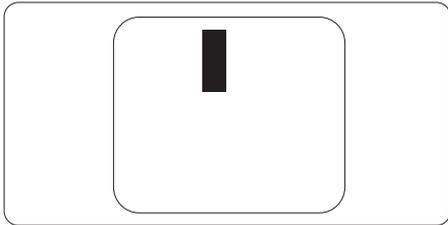
Drei benachbarte erleuchtete Subpixel (ein weißes Pixel).

Anmerkung

Ein roter oder blauer Bright-Dot ist über 50 Prozent heller als benachbarte Punkte; ein grüner Bright-Dot ist 30 Prozent heller als benachbarte Punkte.

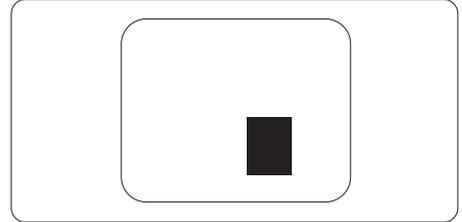
Ständig schwarzes Pixel

Ständig schwarze Pixel erscheinen als Pixel oder Subpixel, die immer dunkel („ausgeschaltet“) sind. Das heißt, dass ein Black-Dot (dunkler Punkt) ein Subpixel ist, das auf dem Bildschirm dunkel bleibt, wenn der Bildschirm ein helles Bild zeigt. Die folgenden Typen von Black-Dot-Fehlern kommen vor:



Abstände zwischen den Pixeldefekten

Da Pixel- und Subpixeldefekte derselben Art, die sich in geringem Abstand zueinander befinden, leichter bemerkt werden können, spezifiziert Philips auch den zulässigen Abstand zwischen Pixeldefekten.



Toleranzen bei Pixeldefekten

Damit Sie während der Gewährleistungsdauer Anspruch auf Reparatur oder Ersatz infolge von Pixeldefekten haben, muss ein TFT-Bildschirm in einem Flachbildschirm von Philips Pixel oder Subpixel aufweisen, die die in den nachstehenden Tabellen aufgeführten Toleranzen überschreiten.

Hellpunkt-Defekte	Akzeptables Niveau
1 Leucht-Subpixel	3
2 anliegende Leucht-Subpixel	1
3 anliegende Leucht-Subpixel (ein weißes Pixel)	0
Abstand zwischen 2 defekten Hellpunkten*	>15mm
Gesamtzahl der defekten Hellpunkte aller Art	3

Dunkelpunkt-Defekte	Akzeptables Niveau
1 Dunkel-Subpixel	5 oder weniger
2 anliegende Dunkel-Subpixel	2 oder weniger
3 anliegende Dunkel-Subpixel	0
Abstand zwischen zwei defekten Dunkelpunkten*	>15mm
Gesamtzahl der defekten Dunkelpunkte aller Art	5 oder weniger

Gesamtzahl der defekten Punkte	Akzeptables Niveau
Gesamtzahl der defekten Hell- oder Dunkelpunkte aller Art	5 oder weniger

Anmerkung

- 1 oder 2 anliegende Subpixel defekt = 1 Punkt defekt

6.2 Kundendienst und Garantie

Informationen über Garantieabdeckung und zusätzliche Anforderungen zur Inanspruchnahme des Kundendienstes in Ihrer Region erhalten Sie auf der Webseite www.philips.com/support. Alternativ können Sie Ihren örtlichen Philips-Kundendienst über eine der nachstehenden Nummern kontaktieren.

Kontaktdaten in Westeuropa:

Land	ASC	Kundendienstnummer	Preis
Germany	Siemens I&S	+49 01803 386 853	€ 0,09
United Kingdom	Invec Scotland	+44 0207 949 0069	Local call tariff
Ireland	Invec Scotland	+353 01 601 1161	Local call tariff
Spain	Eatsa Spain	+34 902 888 785	€ 0,10
Finland	A-novo	+358 09 2290 1908	Local call tariff
France	A-novo	+33 082161 1658	€ 0,09
Greece	Allman Hellas	+30 00800 3122 1223	Free of charge
Italy	A-novo	+39 840 320 041	€ 0,08
Netherlands	E Care	+31 0900 0400 063	€ 0,10
Denmark	A-novo	+45 3525 8761	Local call tariff
Norway	A-novo	+47 2270 8250	Local call tariff
Sweden	A-novo	+46 08 632 0016	Local call tariff
Poland	Zolter	+48 0223491505	Local call tariff
Austria	Siemens I&S	+43 0810 000206	€ 0,07
Belgium	E Care	+32 078 250851	€ 0,06
Luxembourg	E Care	+352 26 84 30 00	Local call tariff
Portugal	Eatsa Spain	+351 2 1359 1440	Local call tariff
Switzerland	A-novo	+41 02 2310 2116	Local call tariff

Kontaktdaten in Zentral- und Osteuropa:

Land	Callcenter	ASC	Kundendienstnummer
Belarus	NA	IBA	+375 17 217 3386
Bulgaria	NA	LAN Service	+359 2 960 2360
Croatia	NA	Renoprom	+385 1 333 0974
Estonia	NA	FUJITSU	+372 6519900
Latvia	NA	"ServiceNet LV" Ltd.	+371 7460399
Lithuania	NA	UAB "Servicenet"	+370 7400088
Romania	NA	Blue Ridge Intl.	+40 21 2101969
Serbia & Montenegro	NA	Kim Tec d.o.o.	+381 11 20 70 684
Slovenia	NA	PC H.and	+386 1 530 08 24
Ukraine	NA	Comel	+380 562320045
	NA	Topaz-Service Company	+38 044 245 73 31
Russia	NA	CPS	+7 (495) 645 6746 (for repair)
	NA	CEEE Partners	+7 (495) 645 3010 (for sales)
Slovakia	NA	Datalan Service	+421 2 49207155
Turkey	NA	Techpro	+90 212 444 4 832
Czech Rep.	NA	Asupport	800 100 697
Hungary	NA	Serware	+36 1 2426331
	NA	Profi Service	+36 1 814 8080

Kontaktdaten in Lateinamerika:

Land	Callcenter	Kundendienstnummer
Brazil	Vermont	0800-7254101
Argentina		0800 3330 856

Kontaktdaten in China:

China

Kundendienstnummer: 4008 800 008

Kontaktdaten in Nordamerika:

Land	Callcenter	ASC	Kundendienstnummer
U.S.A.	TOS	Teleplan	(877) 835-1838
Canada	Supercom	Supercom	(800)479-6696

Kontaktdaten zur Region Asien/Pazifik/Naher Osten/Afrika:

Land	Callcenter	ASC	Kundendienstnummer
Australia	NA	AGOS NETWORK PTY LTD	1300 360 386
New Zealand	NA	Visual Group Ltd.	0800 657447
Hong Kong / Macau	NA	Smart Pixels Technology Ltd.	Hong Kong:Tel: +852 2619 9639 Macau:Tel: (853)-0800-987
India	NA	REDINGTON INDIA LTD	Tel: 1 800 425 6396 SMS: PHILIPS to 56677
Indonesia	NA	PT. Gadingsari elektronika Prima	Tel: 62 21 75909053, 75909056, 7511530
South Korea	NA	PCS One Korea Ltd.	080-600-6600
Malaysia	NA	After Market Solutions (CE) Sdn Bhd	603 7953 3370
Pakistan	NA	Philips Consumer Service	(9221) 2737411-16
Singapore	NA	Philips Electronics Singapore Pte Ltd (Philips Consumer Care Center)	(65) 6882 3999
Taiwan	PCCW Teleservices Taiwan	FETEC.CO	0800-231-099
Thailand	NA	Axis Computer System Co., Ltd.	(662) 934-5498
South Africa	NA	Sylvara Technologies Pty Ltd	086 0000 888
United Arab Emirates	NA	AL SHAHD COMPUTER L.L.C	00971 4 2276525
Israel	NA	Eastronics LTD	1-800-567000
Vietnam	NA	FPT Service Informatic Company Ltd.	+84 8 38248007 Ho Chi Minh City +84 5113.562666 Danang City +84 5113.562666 Can tho Province
Philippines	NA	Glee Electronics, Inc.	(02) 633-4533 to 34, (02) 637-6559 to 60
Sri Lanka	NA	no distributor and/or service provider currently	
Bangladesh	NA	Distributor: Computer Source Ltd (warranty buy-out)	880-2-9141747, 9127592 880-2-8128848 / 52
Nepal	NA	Distributor: Syakar Co. Ltd (warranty buy-out)	977-1-4222395
Cambodia	NA	Distributor: Neat Technology Pte Ltd (Singapore) (warranty buy-out)	855-023-999992

7. Problemlösung und häufig gestellte Fragen

7.1 Problemlösung

Auf dieser Seite finden Sie Hinweise zu Problemen, die Sie in den meisten Fällen selbst korrigieren können. Sollte sich das Problem nicht mit Hilfe dieser Hinweise beheben lassen, wenden Sie sich bitte an den Philips-Kundendienst.

1 Allgemeine Probleme

Kein Bild (Betriebs-LED leuchtet nicht)

- Prüfen Sie die Anschlüsse. Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel fest mit dem Monitor verbunden ist.
- Trennen Sie das USB-Kabel und schließen es wieder an.
- Prüfen Sie den Zustand des USB-Kabels. Ersetzen Sie das Kabel, falls es ausgefranst oder beschädigt ist. Wischen Sie die Anschlüsse mit einem sauberen Tuch ab, falls sie verschmutzt sind.

Kein Bild (der Bildschirm zeigt nichts an, obwohl der Computer eingeschaltet ist)

- Überzeugen Sie sich davon, dass das USB-Kabel richtig an den Computer angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Computer eingeschaltet ist und läuft. Möglicherweise befindet er sich im Ruhezustand oder Energiesparmodus bzw. zeigt einen schwarzen Bildschirmschoner an. Bewegen Sie zur Reaktivierung des Computers die Maus.

Aufgrund unzureichender Stromversorgung flimmert das Bild/ist instabil

- Prüfen Sie, ob die beiden USB-Anschlüsse fest mit dem Notebook verbunden sind.
- Verwenden Sie ein AC/DC-Netzteil (5V/3A). Bitte beachten Sie Seite 5 (Informationen zum AC/DC-Netzteil).

Das Bild „springt“ oder bewegt sich in einem wellenförmigen Muster

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Monitor und elektrischen Geräten, die elektrische Störungen verursachen können.

DVDs lassen sich nicht über DVD-Wiedergabeprogramme von Drittanbietern wiedergeben

- Verwenden Sie den bei Ihrem Betriebssystem enthaltenen Media Player.

Sichtbare Rauch- oder Funkenbildung

- Führen Sie keine Schritte zur Problemlösung aus.
- Trennen Sie den Monitor aus Sicherheitsgründen unverzüglich von der Stromversorgung.
- Wenden Sie sich unverzüglich an den Philips-Kundendienst.

2 Bildprobleme

Ein „Nachbild“, „Geisterbild“ oder „eingebrenntes“ Bild verbleibt auf dem Bildschirm.

- Die über längere Zeit ununterbrochene Anzeige von unbewegten, statischen Bildern kann zu „eingebrennten Bildern“ führen, die man auch „Nachbilder“ oder „Geisterbilder“ nennt. Solche „Geisterbilder“, „Nachbilder“ oder „eingebrennten“ Bilder zählen zu den bekannten Phänomenen der LCD-Technologie. In den meisten Fällen verschwinden solche „Geisterbilder“, „Nachbilder“ oder „eingebrennten“ Bilder bei abgeschaltetem Gerät im Laufe der Zeit von selbst.
- Aktivieren Sie grundsätzlich einen bewegten Bildschirmschoner, wenn Sie Ihren Monitor verlassen.
- Achten Sie grundsätzlich darauf, dass das Bild bei der Anzeige statischer Inhalte auf Ihrem LCD-Monitor von Zeit zu Zeit gewechselt wird – zum Beispiel durch einen passenden Bildschirmschoner.
- Wenn Sie keinen Bildschirmschoner oder eine Anwendung zur regelmäßigen Aktualisierung des Bildschirminhaltes aktivieren, kann dies „eingebrennte Bilder“, „Nachbilder“ oder „Geisterbilder“ erzeugen, die nicht mehr verschwinden und nicht reparabel sind. Solche Schäden werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Bild ist verzerrt. Text erscheint verschwommen oder ausgefranst

- Stellen Sie die Anzeigeauflösung des Computers auf die native (physikalische) Auflösung des Monitors ein.

Grüne, rote, blaue, schwarze oder weiße Punkte sind im Bild zu sehen.

- Es handelt sich um Pixelfehler. Auch in der heutigen, modernen Zeit können solche Effekte bei der LCD-Technologie nicht ausgeschlossen werden. Weitere Details entnehmen Sie bitte unserer Pixelfehler-Richtlinie.

Wenn Sie weitere Unterstützung wünschen, schauen Sie sich bitte unsere Liste mit Kundendienstzentren an und wenden sich an einen Philips-Kundendienstmitarbeiter:

7.2 Allgemeine häufig gestellte Fragen

F 1: Ist der LCD-Bildschirm unempfindlich gegenüber Kratzern?

Antwort: Generell empfehlen wir, die Bildfläche keinen starken Stößen auszusetzen und nicht mit Gegenständen dagegen zu tippen. Achten Sie beim Umgang mit dem Monitor darauf, keinen Druck auf die Bildfläche auszuüben. Andernfalls kann die Garantie erlöschen.

F 2: Wie reinige ich die Bildfläche?

Antwort: Zur regulären Reinigung benutzen Sie ein sauberes, weiches Tuch. Bei hartnäckigen Verschmutzungen setzen Sie zusätzlich etwas Isopropylalkohol (Isopropanol) ein. Verzichteten Sie auf sämtliche Lösungsmittel wie Ethylalkohol, Ethanol, Azeton, Hexan, und so weiter:

F 3: Funktionieren Phillips-LCD-Monitore nach dem Plug-and-Play-Prinzip?

Antwort: Ja, die Monitore sind unter Windows 7, Vista und XP Plug and Play-kompatibel.

F 4: Was sind Geisterbilder oder eingebrannte Bilder bei LCD-Bildschirmen?

Antwort: Die über längere Zeit ununterbrochene Anzeige von unbewegten, statischen Bildern kann zu „eingebrannten Bildern“ führen, die man auch „Nachbilder“ oder „Geisterbilder“ nennt. Solche „Geisterbilder“, „Nachbilder“ oder „eingebrannten“ Bilder zählen zu den bekannten Phänomenen der LCD-Technologie. In den meisten Fällen verschwinden solche „Geisterbilder“, „Nachbilder“ oder „eingebrannten“ Bilder bei abgeschaltetem Gerät im Laufe der Zeit von selbst. Aktivieren Sie grundsätzlich einen bewegten Bildschirmschoner, wenn Sie Ihren Monitor verlassen. Achten Sie grundsätzlich darauf, dass das Bild bei der Anzeige statischer Inhalte auf Ihrem LCD-Monitor von Zeit zu Zeit gewechselt wird – zum Beispiel durch einen passenden Bildschirmschoner.

⚠ Warnung

Wenn Sie keinen Bildschirmschoner oder eine Anwendung zur regelmäßigen Aktualisierung des Bildschirminhaltes aktivieren, kann dies „eingebrannte Bilder“, „Nachbilder“ oder „Geisterbilder“ erzeugen, die nicht mehr verschwinden und nicht reparabel sind. Obige Schäden werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

F 5: Warum erscheinen Texte nicht scharf, sondern ausgefranst?

Antwort: Ihr Monitor funktioniert mit seiner Originalauflösung von 1920 x 1080 bei 60 Hz am besten. Stellen Sie zur optimalen Darstellung diese Auflösung ein.

7.3 USB-Monitor – häufig gestellte Fragen

F 1: Mein Monitor wird nicht von dem Betriebssystem meines Notebooks erkannt.

- Antwort:**
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den/die bei Ihrem Monitor mitgelieferte(n) Treiber/Software installiert haben.
 - Sie können den aktuellsten „DisplayLink“-Treiber unter <http://www.displaylink.com/support/downloads.php> herunterladen.
 - Möglicherweise müssen Sie Ihre Notebook neu starten, damit der USB-Monitor richtig erkannt wird.

F 2: Mein Monitor zeigt kein Bild/ flimmert/schaltet sich aus und ein.

- Antwort:**
- Der Monitor benötigt mindestens eine USB 2.0-Verbindung. Er arbeitet nicht mit dem älteren USB 1.x-Standard.
 - Bitte stellen Sie sicher, dass beide Stecker des USB-Y-Kabels mit den USB-Ports Ihres Notebooks verbunden sind, damit der Monitor mit ausreichend Strom versorgt wird.
 - In seltenen Fällen wird der Monitor auch durch zwei USB-Ports Ihres Notebooks nicht mit genügend Strom versorgt; bitte erwerben Sie in solch einem Fall ein optionales Netzteil.

Philips-Teilenummer	Beschreibung	Netzteilmodell
080G L19 41DV1	Liefer-Netzteil, 5V, 15W, China	DSA-20PFE-05 FCH 050300
080G L19 41DV2	Liefer-Netzteil, 5V/3A, 15W, USA	DSA-20PFE-05 FUS 050300
080G L19 41DV3	Liefer-Netzteil, 5V, 15W, Europa	DSA-20PFE-05 FEU 050300

Einzelheiten erfragen Sie bitte unter www.philips.com/support oder beim örtlichen

Monitor-Helpdesk.

F 3: Mein Monitor arbeitet nicht mit meinem autonomen Desktop-PC / der Bildschirm zeigt in Verbindung mit meinem Desktop-PC nichts an.

Antwort: Bitte beachten Sie, dass der USB-Monitor noch nicht auf die Arbeit mit DOS ausgelegt ist. Er ist als „sekundäres Anzeigerät“ vorgesehen; daher muss er mit einem Notebook verwendet werden, an dem ein permanenter primärer Bildschirm angebracht ist. Dies liegt daran, dass der USB-Monitor erst dann Bilder anzeigt, nachdem der Windows-Anmeldebildschirm erschienen ist, da der Monitor ab diesem Zeitpunkt vom System erkannt wird.

F 4: Kann ich meinen PC auf einem Linux- / Apple-System verwenden (Systeme außer Windows)?

Antwort: Im Moment noch nicht.

F 5: Ich kann keine Regler am Monitor finden?

Antwort: Da der Monitor direkt über die USB-Ports arbeitet, erfordert er keinerlei Anpassungen. Er ist vollständig Plug and Play-kompatibel.

F 6: Ich finde keine Ein-/Austaste am Monitor?

Antwort: Es ist keine Ein-/Austaste erforderlich, da der Bildschirm über keine direkte Stromversorgung verfügt. Sobald Sie Ihr Notebook ausschalten oder die USB-Stecker ziehen, schaltet sich der Monitor vollständig aus.

F 7: Muss ich USB 2.0- oder USB 3.0-Ports verwenden?

Antwort: PC-seitig können Sie beide Technologien nutzen. Der Monitor verfügt über einen USB 2.0-Eingang.



2012 © Koninklijke Philips Electronics N.V. Alle Rechte vorbehalten.

Philips und der Philips-Schild sind eingetragene Marken der Koninklijke Philips Electronics N.V. und werden unter Lizenz der Koninklijke Philips Electronics N.V. verwendet.

Technischen Daten können sich ohne Vorankündigung ändern.

Version: M3221SUE1T